

Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Trinitatis-
Kirchengemeinde Leine-Weper

Winter 2020/21

LOBT GOTT

Gemeinsam unterwegs



TRINITATIS
Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Leine-Weper

Moringen
Fredelsloh
Großenrode
Espol
Lutterbeck
Nienhagen
Oldenrode
Schninghausen

Ein Licht für dich

- Kirchenbüro** Marita Stadniczuk · Andrea Bierwirth
Kirchstraße 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 22 81 · kg.leine-weper@evlka.de
- Öffnungszeiten: Mo / Di / Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Do 15:00 – 18:00 Uhr
- Ev. Kindergarten** Tanja Trümper-Lösekrug · Bahnhofstraße 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 19 00 · kts.moringen@evlka.de
- Pastor*innen** Peter Büttner · An der Pfarre 1a · 37186 Moringen-Fredelsloh
0 55 55 / 461 · peter.buettner@evlka.de
- Jan Höffker · Moringen Straße 7 · 37574 Einbeck-Iber
0 55 54 / 98 90 895 · jan.hoeffker@evlka.de
- Barbara und Matthias Lüskow · Am Burggraben 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 411 · barbara.lueskow@evlka.de · matthias.lueskow@evlka.de
- Diakonin** Heike Nieschalk · 0 55 55 / 99 53 16 · hiheike@gmx.de
- Kirchenmusiker** Günter Stöfer · 0 55 51 / 91 12 05 · g.stoefen@googlemail.com
- Küster*innen**
- | | | |
|-----------------|----------------------|---------------------|
| Moringen | Hagen Bittermann | 0176 / 60 35 55 18 |
| Fredelsloh | Janne Klett-Drechsel | 0 55 55 / 99 57 77 |
| Großenrode | Hagen Bittermann | 0176 / 60 35 55 18 |
| Espol | Küsterteam | 0 55 55 / 341 |
| Lutterbeck | Ilona Westemeier | 0 55 54 / 81 50 |
| Nienhagen | Melanie Albrecht | 0 55 54 / 72 49 448 |
| Oldenrode | Edeltraud Hardegen | 0 55 54 / 84 69 |
| Schnedinghausen | Küsterteam | 0 55 54 / 99 57 971 |
- Kirchenvorstand** Vorsitzender: Gerhard Steffen 0 55 55 / 262
Stellvertreterin: Birgit Nienstedt 0 55 54 / 99 58 09
- Internet** www.leine-weper.de | www.klosterkirche-fredelsloh.de
- Bankverbindung** IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87 (Kirchenamt Northeim)
BIC: NOLADE21NOM (Kreissparkasse Northeim)
Betreff: KG Leine-Weper »Ihr Verwendungszweck«

Pastorensprechstunde

Do 17:00 – 18:00 Uhr in der Liebfrauenkirche Moringen

Diakonisches Werk Leine-Solling · Teichstraße 18 · 37154 Northeim
Kirchenkreissozialarbeit: 0 55 51 / 24 39 · marion.fischer@leine-solling.de
Schuldenberatung: 0 55 51 / 24 39 · heike.kunau@leine-solling.de
Ambulanter Hospizdienst: 0 55 51 / 915 833 · www.zwanzig-minuten.de

Familienbüro Caritas Northeim · Breiter Weg 2 · 37154 Northeim
Schwangeren- und Familienberatung, Sozialberatung, Kurenvermittlung
0 55 51 / 91 17 70 · familienbuero@caritas-northeim.de

Evangelische Telefonseelsorge0800 / 111 0 111 · www.telefonseelsorge.de

Ein Licht für dich

Er strahlt um die Wette, der kleine Engel. So als gäbe es kein Corona. So als gäbe es keine Einsamkeit. Er schaut auf das Licht. Das lässt ihn strahlen.

Er singt um die Wette, der kleine Engel. So als gäbe es kein Corona. So als gäbe es kein Konzertverbot. Er schaut auf das Licht. Das lässt ihn singen.

Der Engel steht ganz allein mit seiner Freude und mit seinem Gesang. Und doch ist er nicht allein. Er hat das Licht vor Augen und die Wärme im Herzen.

Ein kalter Winter steht uns bevor. Mit diesem Heft wollen wir trotzdem Licht in jedes Haus bringen.

Alle Termine stehen unter Vorbehalt, das ist klar. Sie finden in diesem Heft aber auch viele Artikel, die selbst im Lockdown Bestand haben.

Schauen Sie rein und nutzen Sie dieses Heft als Begleiter durch den Winter. Der kleine Engel strahlt und singt für uns alle.

Ich danke allen, die an diesem Heft mitgewirkt haben, und allen, die es in die Häuser tragen.

Matthias Lüskow



Foto: Pixabay / 955169

Inhalt

- 4 Küster*in gesucht
- 5 Weihnachtsbrief des Landesbischofs
- 6 Der große Preis von Moringen | Tausend Sterne im Advent
- 7 Wie sollen wir Weihnachten feiern? | Freddy, der Esel | Familienkirche
- 8 Danksagung der Konfirmierten | Jugendandachten im Winter
- 9 Konfirmanden backen für Brot für die Welt
- 12 Auf dem Weg nach Bethlehem
- 14 Mit Musik durch den Advent | Mit Musik durch den Winter
- 16 Gottesdienste
- 19 Jahreslosung | Andacht am Telefon
- 20 Essen für die Seele auf Böhmisches
- 21 Geburtstage | Pastorensprechstunde | Einkauf für Risikogruppen
- 23 Geschenke aus der Klosterkirche
- 24 Bericht aus dem Kirchenvorstand | Hoffnung mitten im Chaos
- 25 Pinnwand der Ortsausschüsse
- 28 Windpark Moringen
- 29 Baumpflanzaktion im Stadtwald | Brot für die Welt 2020
- 31 Anteilnahme | Impressum
- 32 Abendandacht im Winter

Die evangelisch-lutherische Trinitatis-Kirchengemeinde Leine-Weper
sucht zum 01.02.2021 oder später eine*n

Küster*in (m/w/d) in der Liebfrauenkirche Moringen

Die Küsterstelle im Umfang von **10 Wochenstunden** beinhaltet folgende Aufgaben:

Vorbereiten von Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen (Bestuhlung, Technik, Dekoration),
Begleitung von Gottesdiensten (Begrüßung, Ansprechperson für Fragen von Besuchern),
Achtsamkeit in Bezug auf Ordnung, pflegerischen und baulichen Zustand der Kirche
(Zusammenarbeit mit Bauausschuss, Handwerkern und Reinigungspersonal),
Verleih von Technik und Zubehör für Veranstaltungen, Zusammenarbeit mit Sozialstundenleistenden,
Fege- und Schneeräumarbeiten um die Kirche.

Wir wünschen uns Freude am Umgang mit Menschen, Interesse am kirchlichen Leben,
Offenheit für verschiedene Gottesdienstformate und Neugier auf moderne Technik.

Wir bieten eine Bezahlung nach **Entgeltgruppe 4 TV-L**:

aktuelles Monatsentgelt Tarifstufe 1 = 618,85 € / Tarifstufe 2 = 673,93 € / Tarifstufe 3 = 712,58 €
je nach Berufserfahrung; zzgl. Weihnachtsgeld, Gesundheitsförderung, vermögenswirksame Leistungen.

Eine Kombination mit der Küsterstelle in Großenrode (siehe unten) ist möglich.

Die Tätigkeit hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst.

Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Rückfragen und Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 15.01.2021 an:

Pastor Matthias Luskow, Am Burggraben 2, 37186 Moringen, Tel. 0 55 54 / 411



Foto: Uwe Luttermann



Foto: Dirk Grundmann



Foto: Siegfried Opolka

Die evangelisch-lutherische Trinitatis-Kirchengemeinde Leine-Weper
sucht zum 01.02.2021 oder später eine*n

Küster*in (m/w/d) in der St. Johanniskirche Großenrode

Die Küsterstelle im Umfang von **3 Wochenstunden** beinhaltet folgende Aufgaben:

Betreuung von Gottesdiensten (i.d.R. 1x im Monat) und gelegentlichen Veranstaltungen,
Reinigungsdienste in der Kirche und Pflege der Außenanlagen.

Wir bieten eine Bezahlung nach **Entgeltgruppe 4 TV-L**.

Eine Kombination mit der Küsterstelle in Moringen (siehe oben) ist möglich.

Die Tätigkeit hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst.

Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Rückfragen und Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 15.01.2021 an:

Pastor Matthias Luskow, Am Burggraben 2, 37186 Moringen, Tel. 0 55 54 / 411



Weihnachten 2020

Ist Ihnen in der Heiligen Nacht auch schon der schöne Holger begegnet? Welcher Holger, fragen Sie? Na, der „Holger, Knabe im lockigen Haar“. Und wie großartig, dass der berühmte Komponist Beethoven damals seinen Stall für das Jesuskind geöffnet hat: „Ihr Kinderlein kommet, oh kommet doch all. Zur Krippe her kommet, in Beethovens Stall.“ Und wie könnte Doktor Zion noch traurig sein, denn man sang ihm ja zu „Doktor Zion, freue dich!“ Der Autor Axel Hacke hat diese wunderbaren Geschichten gesammelt, in denen seine Leserinnen und Leser erzählen, was ihnen als Kind beim Liedersingen oft rätselhaft vorkam.

Kinder ersetzen, was sie hören und nicht verstehen durch das, was sie kennen. Als Kind haben die meisten von uns vermutlich beim Singen von Weihnachts- und Adventsliedern vieles nicht verstanden. Dennoch haben wir mit einem Ernst gesungen, als hätte das alles seine Richtigkeit. Manchmal entsteht eine Wahrheit schon in der Atmosphäre und der Fröhlichkeit im Gesang, Worte sind dann zweitrangig. Und so glaubten wir das Geheimnis, ohne es aufklären zu wollen. Inzwischen haben wir uns eingefunden in die Sprache der Advents- und Weihnachtslieder. Alle Jahre wieder singen wir die altbekannten Lieder, während sich von Jahr zu Jahr unser Leben ändert.

Wie sehr werden wir vermissen, in diesem Jahr im Weihnachtsgottesdienst in der Kirche nicht gemeinsam und aus vollem Herzen „O du fröhliche“ singen zu dürfen. Es birgt zu viele Risiken. Vieles hat in diesem Jahr gefehlt. Die Liste ist lang. Aber war es nur ein Jahr des Verlustes? War es nicht auch ein Jahr voller Nächstenliebe, Nachbarschaftshilfe und Rücksichtnahme?

Die Lieder bleiben. Wir hören sie im Radio, auf CD oder online. Von „Last Christmas“ bis „Jauchzet, frohlocket“ aus Bachs Weihnachtsoratorium – sie alle tragen unsere Erinnerungen und unsere Sehnsucht durch die Adventszeit bis zur Heiligen Nacht, in diesem Jahr ganz besonders. Sie erzählen von einer Welt der Hoffnung, in der große Sehnsüchte gestillt werden. Wir hoffen mit ihnen Jahr um Jahr, dass eine Zeit kommt, in der nichts mehr gleichgültig sein wird.



© Maria Lara, Unsplash

Ich träume davon, dass auf den Straßen viele Menschen (natürlich mit dem gebührenden Abstand) ihr liebstes Weihnachtslied laut und fröhlich singen. Auf allen Straßen erklingt es, vom brummelnden Bass bis zu den glockenhellen Stimmen der Kinder. Dieses Land singt von der Hoffnung, dass ER kommt. Was für ein schönes Konzert!

Ihr

Ralf Meister, Landesbischof

Der große Preis von Moringen

Liveübertragung im Advent: Familienandacht und Matchboxrennen



Langeweile im Advent? Nicht mit uns! Für die Adventssonntage haben wir uns eine besondere Aktion ausgedacht: An jedem Adventssonntag starten wir ein großes Matchbox-Rennen mit euren Autos in der Kirche.

① Am 1. Advent könnt ihr von 10:00 – 12:00 Uhr in der Liebfrauenkirche euer Auto für die Matchboxrennen abgeben. Euer Auto erhält eine Startnummer und ist damit für alle Rennen angemeldet. Falls ihr am 1. Advent nicht da seid, könnt ihr euer Auto auch an jedem folgenden Adventssonntag von 10:00 – 12:00 Uhr nachmelden.

② Dein Auto darf nicht länger als 9 cm sein und nicht schwerer als 80 Gramm. Solange diese Regeln eingehalten werden, ist jede Art von „Tuning“ erlaubt. Für die Anmeldung gibt es keine Altersbeschränkung! Jede Person darf nur ein Auto anmelden.

③ Jeden Adventssonntag um 13:00 Uhr startet der Livestream auf unserem YouTube-Kanal: Kirchengemeinde Leine-Weper.

Nach einer kleinen Advents- andacht startet das Rennen. Ihr könnt euer Auto live sehen und mitfiebern! Gewertet wird jeder Adventssonntag und darüber hinaus gibt es eine Gesamtwertung über alle vier Adventssonntage.

④ Alle Autos und Urkunden / Pokale können am Montag, 21. Dezember zwischen 16:00 – 18:00 Uhr an der Kirche abgeholt werden. Die Teilnahme ist kostenlos, allerdings freuen wir uns über eine Spende bei der Anmeldung, die Brot für die Welt zu Gute kommt.

Weitere Informationen auf unserem YouTube-Account:
Kirchengemeinde Leine-Weper

Bei Fragen schreibt uns eine Mail:
ev.luth.trinitatis-jugend@web.de

Sven Oskar Thießen & Team

Tausend Sterne im Advent

Bastelaktion in unserer Kirchengemeinde

Auch in der Corona-Zeit sind wir an Weihnachten nicht allein! Die Kirchengemeinde Leine-Weper soll im Sternenglanz erstrahlen!

Darum rufen wir Jugendteamer alle Kinder und Jugendlichen auf, einen schönen Stern zu basteln und bei sich zu Hause in das Fenster zu hängen. Wir wollen allen zeigen, dass wir in dieser herausfordernden Zeit nicht allein sind.

Also holt eure Tuschkästen, Buntstifte und Klebestifte raus und bastelt, was das Zeug hält. Je mehr Sterne, desto besser.



Die Liebfrauenkirche ist im Advent täglich geöffnet. Im Kinderbereich findet ihr Bastelvorlagen und einen großen Vorrat an Transparentpapier. Bedient euch, falls ihr keins zu Hause habt!

Macht von euren kreativen und fertigen Ergebnissen ein Foto und sendet es uns bei Instagram unter „ev.jugendmoringen“ zu oder schreibt uns eine Mail an: ev.luth.trinitatis-jugend@web.de

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und sind gespannt, wie viele bunte Sterne in Moringen und den Ortschaften zu sehen sein werden.

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünschen euch die Jugendteamer!

Lisa Hartmann & Team

Wie sollen wir Weihnachten feiern? Mit den Kindern gemeinsam planen

In diesem Jahr ist alles anders: Niemand jammert über den Stress in der Advents- und Weihnachtszeit. Stattdessen wird uns in all der Ruhe bewusst, wie wichtig die Gemeinschaft gerade auch im Winter ist.

Nun sind wir am Heiligabend also voraussichtlich auf uns allein gestellt. Auf die eingeübten Familientraditionen ist diesmal kein Verlass. Umso wichtiger ist es, dass wir uns rechtzeitig Gedanken machen, wie wir in diesem Jahr Weihnachten feiern wollen. Ihre Kinder erwarten dazu von Ihnen kein Feuerwerk an Ideen und Projekten, sondern wahrscheinlich erst mal ein ehrliches Gespräch über dieses besondere Weihnachten.

Die Kinder sind ja noch trauriger als die Erwachsenen, dass in Bezug auf Weihnachten so vieles unklar ist.

Umso wichtiger ist die Botschaft: Weihnachten fällt nicht aus! Es gab schon immer schwere Zeiten, aber niemals ist Weihnachten deshalb ausgefallen. Erzählen Sie Beispiele aus der Familiengeschichte (Krieg, Nachkriegszeit).

Maria und Josef gingen auch durch eine harte Zeit. Wenn wir in diesem Jahr also ganz bescheiden feiern, dann sind wir damit viel dichter dran an der echten Weihnachtsgeschichte.



Foto: Pixabay / PublicDomainPictures

Maria und Josef waren in der heiligen Nacht voller Sorge über die schlechten Umstände, in denen ihr Kind zur Welt kam. Aber mitten in der Finsternis scheint es plötzlich hell!

Schmieden Sie mit Ihren Kindern gemeinsam Pläne, was Sie im Advent und zu Weihnachten gemeinsam unternehmen.

Matthias Lüskow



Freddy, der Esel, feiert Weihnachten

Diese musikalische Hörspiel-CD berührt jung (Kids ab 5 Jahre) und alt, wie unser eins.

Inhalt: „Warum feiert man eigentlich Weihnachten“, fragt sich das kleine Stinktiermädchen aus Afrika. Es geht auf die Suche

nach dem Weihnachts-Sinn und macht ausgerechnet in einem Stall eine ganz erstaunliche Entdeckung...

Die CD ist auf Amazon gebraucht oder als Download erhältlich.

Angelika und Paul Lange

Familienkirche am 17. Januar + 21. Februar

Insofern es die Lage zulässt, wollen wir im neuen Jahr wieder einen regelmäßigen Familiengottesdienst anbieten. Termin ist immer der 3. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr in der Liebfrauenkirche.

In fröhlicher Runde beschäftigen wir uns mit einem Thema, das jahreszeitlich an der Reihe ist.

Die Themen für Januar und Februar seht ihr auf dem Gottesdienstplan auf Seite 19.

Matthias Lüskow



Danksagung der Konfirmierten 2020

Eine ganz besondere Konfirmandenzeit liegt hinter uns. Trotz der besonderen Corona-Bedingungen hatten wir wunderschöne Konfirmationsgottesdienste im Flaakebad Moringen und vor der Klosterkirche in Fredelsloh. Für die schönen Gottesdienste und die tolle Konfirmandenzeit möchten wir uns bei unseren Teamern und bei Pastor Jan Höffker ganz herzlich bedanken. Auch allen anderen, die an diesem Tag an uns gedacht haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön.



Foto: Roland Schrader



Foto: Ralf Grösche

Jugendandachten Advent und Weihnachten

1. Advent, 18:00 Uhr Liebfrauen

Endlich ist sie da – die Adventszeit! Langersehnt, einzigartig, einfach schön. Deshalb wollen wir gleich am 1. Advent unsere nächste Jugendandacht gemeinsam mit dir feiern.

Enya Kellner & Team

3. Advent, 18:00 Uhr Liebfrauen

Im Advent öffnen wir jeden Tag ein neues Türchen... Am 3. Advent können wir sogar ein ganz besonderes öffnen: das Türchen der Moringer Kirche. Dahinter wartet eine besondere Andacht.

Enya Kellner & Team

26.12., 19:30 Uhr Liebfrauen

Ein besonderes Weihnachtsfest geht zu Ende. Trotz aller Einschränkungen halten wir daran fest: „Es leuchtet!“ In der Liebfrauenkirche sowieso, aber hoffentlich auch in euren Herzen.

Sven Gloth & Team

Jugendgottesdienst „Zeugnistag“



Youtube: Reinhard Mey Zeugnistag

Egal, was Corona noch mit uns anstellt, Ende Januar gibt es Halbjahreszeugnisse. Am Sonntag, **24. Januar** um 18:00 Uhr treffen wir uns zum Jugendgottesdienst in der Liebfrauenkirche. Thema sind die bevorstehenden Zeugnisse.

Wir hören dazu ein berühmtes Lied von Reinhard Mey, das von barmherzigen Eltern erzählt. Und wer weiß: Vielleicht kann man das Lied am Ende sogar auf Gott beziehen.

Matthias Luskow & Team

Jugendandacht am Aschermittwoch

Am Aschermittwoch starten wir traditionell in die Fastenzeit. Eine neue Idee ist das sogenannte Klimafasten: Die Aktion lädt dazu ein, sich in den sieben Wochen bis Ostern mit verschiedenen

Ideen zu einer nachhaltigen Lebensweise zu beschäftigen. Zum Auftakt lädt das Jugendandachtsteam Moringen (JAM) zu einer Andacht am Mittwoch, **17. Februar** um 18:00 Uhr in der

Liebfrauenkirche ein. Dort wollen wir euch die Aktion vorstellen. Wir freuen uns auf euch!

Jan Höffker & das JAM-Team

5.000 Brote: Konfirmanden backen für Brot für die Welt

Verkauf am 1. Advent in Fredelsloh und Moringen

Die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit, in der in den Kirchen für Brot für die Welt gesammelt wird. Denn wenn wir in dieser Zeit schauen, was unser Leben gut und wertvoll macht, dann wollen wir nicht die Menschen vergessen, die in ein Leben hineingeboren wurden, das nicht dieselben Möglichkeiten hat, wie wir sie für selbstverständlich achten; ein Leben, das oft von Armut, Hunger und einem Mangel an Bildungsmöglichkeiten bestimmt ist.

Die Pandemie lenkt jetzt unseren Blick auf das Geschehen bei uns in Deutschland. Dabei ist doch gerade jetzt auch weltweite Solidarität wichtig, denn die drängenden Probleme dieser Welt, die zum Himmel schreienden Ungerechtigkeiten zwischen den Lebensmöglichkeiten hier und dort, sie sind immer noch da. Hierauf will Brot für die Welt den Blick lenken und konkret helfen.



Gefördert werden Projekte in aller Welt, die Menschen vor Ort befähigen, selbst für ihre Lebensgrundlage zu sorgen.

Und hier wollen wir mit unseren Konfirmand*innen mitmachen, indem wir bei der 5.000-Brote-Aktion von Brot für die Welt mitbacken. Bald können wir das so richtig mit Manfred Krauss-Schelle in seinen Naturwerkstätten machen und dabei einen Einblick in ein Handwerk gewinnen, das normalerweise unsere Bäcker – auf sehr leckere Weise – für uns tun.

Es ist aber auch schön, mal selbst die Hände zu benutzen; ein Gefühl für die Zutaten Mehl, Hefe, Salz, Wasser zu bekommen und zu schauen, wie sich all diese Gaben der Schöpfung verbinden und mit etwas Zeit zu etwas neuem werden: Brot, das wir zum Leben brauchen – wie alle Menschen.

Jeder soll sein Brot essen können, das ist ein Menschenrecht, das schon das Alte Testament kennt, wo es heißt: „Hungert deinen Feind, so speise ihn mit Brot, dürstet ihn, so tränke ihn mit Wasser“ (Sprüche 25,21).

Im aktuellen Teil-Lockdown werden wir dieses Mal zu Hause backen müssen. Das geht ja leider nicht anders.

Unser Brot können Sie am 1. Advent gegen eine Spende für Brot für die Welt erwerben: nach dem Gottesdienst in Fredelsloh (Beginn um 11:00 Uhr) sowie nach der Jugendandacht in Moringen (Beginn um 18:00 Uhr).

Dem Rewe-Markt in Moringen danken wir für eine nicht unerhebliche Spende Roggenmehl.

Jan Höffker



Foto: Brot für die Welt

Wohin zum Kindergeburtstag?

Kommen sie mit ihren Kindern in die **Naturwerkstätten in Fredelsloh** und lassen Sie Ihre Kinder Kreativität erleben!

Durch Indoor-Räumlichkeiten jetzt ganzjährig buchbar!

Manfred Kreis-Schalle • Schafinger 6a • 37186 Fredelsloh
Tel.: 0 55 55 - 721 • info@naturwerkstaetten.de

Naturwerkstätten in Fredelsloh



Naturwerkstaetten.de

PIZZERIA ITALIA



Öffnungszeiten: 12.00-14.30 / 17.30-23.30
Montag Ruhetag!
Industriestraße 1 • 37186 Moringen • Tel. 05554/8153

Musik & Zauberei
immer mit einem Lächeln

Ramon Mutz
Germany
Amsehweg 7
37186 Moringen
+49 160 - 25 23 771
DJRamon@web.de
www.DJ-Ramon.de




Vertrauen hat gute Gründe.

Für Ihre Finanzen

KSN in Moringen
☎ 0 55 51 / 709 - 0

Bitte wählen Sie die neue KSN-Telefonnummer immer mit der Vorwahl **05551!**

Kreis-Sparkasse Northeim

KSN Nähe verbindet.

Party Service EGON LANGE




Deichstraße 8 • 37186 Fredelsloh • Telefon 05555-528

Nixdorf's Party-Service



Telefon: (05554) 425

Die Adresse für kalte und warme Buffets
von deftig rustikal bis festlich spezial.

Fleischerei Nixdorf
Moringen, Schneehof 2

Fahrschule aller Klassen

Lothar Albrecht



Anmeldung und Unterricht
in Moringen, Mannenstraße 18,
montags und mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr

Lothar Albrecht
Telefon: 0 55 54 / 86 83 oder 01 75 / 5 65 00 28

Henkel Bedachungen GmbH

**Bedachungen aller Art
Fassadenverkleidung
Gerüststellung**

Bahnhofstraße 3
37186 Moringen
Telefon (05554) 748
Telefax (05554) 8476
e-mail: info@henkel-bedachungen.de

**Wir bieten Ihnen
Qualität, Kompetenz
und Service.**

Gern beraten wir Sie und
erstellen Ihnen ein unver-
bindliches Angebot.




ZIMMEREI seit 1928
KÖNEKE SÄGEWERK
HOLZBAU HOLZHANDEL
BAUSTOFFE
AUSBAU
GERÜST

37186 Moringen · Methestr. 13
Tel.: 05554-8036 · Fax: 05554-2117
www.koeneke-holzbau.de

WINDELBAND GMBH
MASCHINEN - STAHL - METALLBAU

 Tönniesweg 11
37186 Moringen-Fredelsloh
Tel. 05555-442 / Fax 746
www.windelband-gmbh.de



Dirk Müller

Heizung - Sanitär

05555/772

Feldstr. 19, 37186 Moringen – Fredelsloh

Installateur- u. Heizungsbauermeister
Staatlich gepr. Elektrotechniker

Neumann-Elektro-Service
Leistungen aus Meisterhand
Moringen ~ Markoldendorf

www.neumann-elektro-service.com
info@neumann-elektro-service.com

Güterbahnstr. 20
Tel.: 05554-998008
Fax: 05554-998097

- Beratung
- Installation
- Kundendienst
- Handel

Ein starkes Team, das Farbe bringt!

**Malerfachbetrieb
Martin Boehme**

- ökologische u. konventionelle Malerarbeiten
- dekorative Putzarbeiten, Farbgestaltung
- Vollflurmoosputz
- Bodenbeläge

Feldstraße 18 · 37186 Moringen
Tel.: 0 55 03 / 91 56 51
eMail: info@boehme-male.de

Lining
HEIZUNG UND BAD

Fühlingsweg 5
37186 Moringen
Tel.: 05554-1055
Fax: 05554-1057
e-mail: lining-haustechnik@t-online.de
homepage: www.lining-haustechnik.de

**In Moringen zuhause -
europaweit erfolgreich!**

Seit über 50 Jahren steht der Name KÖNIG für anspruchsvolle Personaldienstleistungen und hochwertige Metallprofile.

- Wir sind ein zuverlässiges Personaldienstleistungsunternehmen mit rund 2.000 Mitarbeitern in Deutschland und Österreich.
- Unsere Trockenbau- und Spezialprofile liefern wir an zahlreiche Kundenunternehmen in ganz Europa.

20 x in Deutschland: Firmenzentrale: Moringen
Berlin · Bremen · Dresden · Düsseldorf · Dersendorf
Düsseldorf · Zeitzum · Erfurt · Essen · Frankfurt · Götz
Hamburg · Hannover · Köln · Leipzig · Magdeburg
Mannheim · München · Nürnberg · Ostbrück · Stuttgart

www.koenig-profile.de
Trockenbau- und Spezialprofile für die Industrie

www.koenig-fachpersonal.de
Fachpersonal für Industrie, Handwerk, Büro und Verwaltung



K. Zeichner Sanitär
Heizung Lüftung

Solaranlagen
Brennwerttechnik
Regenwassernutzung
Kundendienst

37186 Moringen Tel.: 055 54/ 991311
Neue Straße 12

**Am Anfang waren
Himmel und Erde.
Den ganzen Rest
haben wir gemacht.**

DAS HANDWERK
IN WELCHEM DRACHT ICH BLEIBE



Auf dem Weg nach Bethlehem

Auch in Zeiten von Corona

„Auf dem Weg nach Bethlehem“, so hieß unser ZDF-Fernseh-gottesdienst vor einem Jahr. Eine andere Zeit, eine andere Welt. Wir waren alle voller Hoffnung und Freude auf Weihnachten und das neue Jahr 2020. Doch dann kam Corona – und alles hat sich verändert.

Jetzt (Mitte November), wenn ich diesen Text schreibe, weiß noch niemand sicher, wie wir Weihnachten in diesem Jahr feiern werden. Sicher anders als in den letzten Jahren. Es wird weniger Besuche bei und von der Familie geben. Keine Weihnachtsmärkte, keine Gottesdienste in vollen Kirchen mit schmetterndem Gesang der bekannten und beliebten Weihnachtslieder. Das ist traurig – aber in diesem Jahr nicht anders möglich. Und: wir werden auch das überstehen – und können uns dann umso mehr auf das nächste Weihnachten freuen. Dann wieder hoffentlich mit den gewohnten und altvertrauten Dingen.

Aber eins bleibt auch in diesem Jahr: Die Figuren der Fredelsloher Krippe sind auf dem Weg nach Bethlehem. Maria und Josef, die Engel und Hirten, die heiligen drei Könige – so wie wir mit unseren Herzen und Gedanken. Vor ein paar Jahren entstand in dem Dorf mit der wunderschönen fast 900 Jahre alten romanischen Klosterkirche und einer ebenso langen Töpfertradition die Idee: „Lasst uns eine Krippe bauen.“ Mehrere Töpferinnen

und Töpfer taten sich zusammen. Im Laufe der Zeit haben sie wunderbare Krippenfiguren geschaffen. Jedes Jahr kommen neue hinzu, auch in diesem.

Besonders mag ich Josef, er schaut ernst, besorgt und doch voller Hoffnung auf Maria und die Welt. Und den jungen Hirten. Ich bin sicher, er sieht staunend auf die Engel im Himmel, die gerade sagen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede



auf Erden“. (Das ist übrigens auch mein Lieblingssatz in der ganzen Bibel.) Engel gehören einfach zu Weihnachten. Sie sind die Weihnachtsboten, die Menge der himmlischen Heerscharen. Ein Engel verkündete Maria die Geburt ihres Sohnes. Engel brachten den Hirten die frohe Kunde.

Für die Hirten ist das Leben oft hart. „Sie hüteten des Nachts ihre Herde“, wie es in der Weihnachtsgeschichte heißt. Rund um die Uhr sind sie draußen auf den Feldern. Da besteht schon die Gefahr, dass sie auch selbst hart werden. Hart gegen sich und den Menschen gegenüber, die auf sie herabsehen. Aber ihre Arbeit ist wichtig – für alle. Heute wären es vielleicht die Altenpflegerin-

nen oder Müllwerker, deren Arbeit man gern übersieht. In der Nacht, die wir die Heilige Nacht nennen, sind die Hirten jedenfalls die ersten, die sagen: Lasst uns gehen nach Bethlehem. Und die dann staunend und berührt und gar nicht mehr hart vor dem neugeborenen Kind stehen und das Wunder sehen: Gott ist Mensch geworden.

Das Leben steckt voller Geheimnisse, die es zu erforschen gilt. Das finden auch die Weisen aus dem Morgenlande. Deshalb haben sie sich auf den Weg nach Bethlehem gemacht, folgen dem neuen Stern am Himmel. Diese drei Männer, alt und jung, schwarz, gelb und weiß – sie stehen für alle Menschen auf der Welt, die auch Antworten suchen auf die großen Fragen des Lebens. Diese drei sind die Suchenden. Sie haben ihr Leben lang geforscht, nachgedacht, Probleme gelöst. Ihr Wissen ist groß – trotzdem machen sie sich auf den Weg zu einem kleinen Kind und am Ende werden sie ganz bescheiden. Sie knien nieder vor dem Wunder in der Krippe: Gott ist Mensch geworden.

Lassen wir uns ergreifen von diesem Wunder in der Krippe – auch in diesem Jahr. Und der Botschaft der Engel: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden.

Peter Büttner

Mit Musik durch den Advent – Lieder der Hoffnung



Schon seit einigen Jahren begleitet mich eine ganz besondere CD durch die Advents- und Weihnachtszeit. „Wie soll ich dich empfangen“ von Katrin Haag. Altbekannte und auch neue Advents- und Weihnachtslieder ganz spannend arrangiert oder auch neu komponiert. Katrin Haags tolle Stimme behutsam begleitet von Thomas Wahl am Klavier.

Katrin schreibt zu ihrer CD: „Sie soll einstimmen, zum Nachdenken bringen, den Weg bereiten, so dass Weihnachten – Jesus – wieder nahe sein kann. Mit dieser CD soll es Advent werden.“

Als ich im letzten Jahr mit meinem Lieblingspianisten Tom für einen Fernsehgottesdienst zu Besuch im Kloster Volkenroda war, stand für mich fest: in dieser Kirche – mit ihrer so wunderbaren Akustik und mit dem Konzertflügel, der nur auf uns zu warten schien – könnte mein Traum von einer Advents-CD möglich werden. Ich nahm mit Tom noch am gleichen Tag ein Demo auf, sprach bei meiner Plattenfirma vor und stieß auf offene Ohren...“

Ein ganz besonderer Hörgenuss. Lassen Sie sich verzaubern.

Günter Stöfer



„Tatsächlich Liebe“ ist *der* Weihnachtsfilm für mich. Allerdings so herrlich, dass er zu jeder Jahreszeit immer wieder ein purer Genuss ist.

Denn tatsächlich: Liebe ist zweifellos das Wichtigste im Leben, egal welcher Art: zwischen Liebespaaren, werdenden und sich scheidenden, zwischen Eltern und Kindern, zur Musik, zur Heimat oder auch zur körperlichen Liebe. Die Komplexität der Liebe wird in hinreißenden Geschichten mehrerer Menschen verwoben und spiegelt auch die verschiedenen Gesellschaftsschichten wider, bis hin zum Ministerpräsidenten.

Als Zuschauerin werde ich Zeugin, wie schwer es ist, die Liebe zu (er)halten oder sie zu zeigen, über sie zu sprechen. Der Film ermutigt mich immer wieder, die Liebe wertzuschätzen.

Die Geschichten sind heiter, menschlich, manchmal traurig und es wird auch nicht alles gut. Es gibt faszinierende Ideen, die seitdem oft für andere Filme oder Werbung „geklaut“ wurden. Eine „schweigende“ Liebeserklärung mit Schildern, der zweite orangefarbene Riesen-Oktopus beim Krippenspiel oder die Verwirrung mit fremden Sprachen. Dazu eine wichtige Rolle in dem Film für die Musik – und die Kraft der Liebe in und zur Musik.

Natürlich weihnachtet es auch ordentlich, mit Weihnachtsliedern, Krippenspiel und Geschenken. Nach dem Film geht es mir immer wunderbar. Ich hoffe, auch in diesem Jahr. Dieser Film kann selbst die durch Corona eingeschränkten Weihnachtstage aufhellen. Es ist „Tatsächlich Liebe“.

Zsuzsanna Béneyi-Büttner

Mit Musik durch den Winter – Lieder gegen die Angst

Alle aufgeführten Lieder finden Sie auf Youtube jeweils mit den offiziellen Vertriebswegen.



Foto: Pixabay / 87897

JONATHAN BÖTTCHER: ICH SAMMLE FARBEN FÜR DEN WINTER

Ich sammle Farben für den Winter
und male sie auf ein Blatt Papier.
Und wird die Welt eines Tages grau und leer,
dann schenk ich meine Farben her.

ADEL TAWIL: IST DA JEMAND?

Ist da jemand, der mein Herz versteht?
Und der mit mir bis ans Ende geht?
Ist da jemand, der noch an mich glaubt?
Ist da jemand? Ist da jemand?

ANDREAS BOURANI: WAS TUT DIR GUT

Was tut dir gut, wo gehörst du hin?
Weißt du, wo deine Wege sind?
Kannst du dich finden, so wie ein Kind?
Das nicht sucht, sondern beginnt?

HEIKO BRÄUNING: WERDE RUHIG

Werde ruhig, meine aufgewühlte Seele in mir,
werde ruhig, du verängstigtes Herz! Werde ruhig!

SAMUEL HARFST: DAS PRIVILEG ZU SEIN

Wenn du nicht weiterweißt,
sich Wahrheit als falsch erweist
und deine Philosophie, bleibt nur tote Theorie.
Auch wenn du nicht mehr glaubst,
Erwartungen zurück schraubst
und sagst »an Gott glaub ich nicht«,
sag ich dir »Gott glaubt an dich!«

JAMIE OWENS-COLLINS: HARD TIMES

Is the rain falling from the sky,
keeping you from singing?
Is that tear falling from your eye,
'cause the wind is stinging?

SIEGFRIED FIETZ: VON GUTEN MÄCHTEN

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Vorläufige Planung! Aktuelle Änderungen: www.leine-weper.de

1. Advent

- Sa, 28.11. 18:00 Adventsandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Lüskow)
- So, 29.11. 11:00 Gottesdienst am 1. Advent vor der Klosterkirche Fredelsloh mit Brot-Verkauf der Hauptkonfirmanden (Peter Büttner, Jan Höffker) ⇒ Seite 9
- 13:00 Liveübertragung im Internet: Familienandacht und Matchboxrennen ⇒ Seite 6
- 17:00 Adventsandacht in Großenrode (Matthias Lüskow) ⇒ Seite 25
- 17:51 Adventsandacht in Schnedinghausen (Team) ⇒ Seite 25
- 18:00 Adventsandacht in Espol (Jan Höffker) ⇒ Seite 25
- 18:00 Jugendandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Jugendteam) ⇒ Seiten 8 und 9

2. Advent

- Sa, 05.12. 18:00 Adventsandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Lüskow)
- So, 06.12. 13:00 Liveübertragung im Internet: Familienandacht und Matchboxrennen ⇒ Seite 6
- 15:00 Auf dem Weg nach Bethlehem, Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)
- 17:00 Adventsandacht in Großenrode (Team) ⇒ Seite 25
- 17:00 Adventsandacht in Nienhagen (Matthias Lüskow) ⇒ Seite 25
- 17:51 Adventsandacht in Schnedinghausen (Team) ⇒ Seite 25
- 18:00 Adventsandacht in Espol (Peter Büttner) ⇒ Seite 25



Foto: Matthias Lüskow

Offene Kirche in Moringen

Zur Ruhe kommen
Eine Kerze anzünden

täglich geöffnet
1. Advent – Neujahr
von 09:00 bis 18:00 Uhr



Foto: Dirk Grundmann

Offene Kirche in Schnedinghausen

Begegnung mit Gott
Gebetsstille

täglich geöffnet
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Vorläufige Planung! Aktuelle Änderungen: www.leine-weper.de

3. Advent

- Sa, 12.12. 18:00 Adventsandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Team)
- So, 13.12. 11:00 Gottesdienst am 3. Advent vor der Klosterkirche Fredelsloh (Jan Höffker)
- 13:00 Liveübertragung im Internet: Familienandacht und Matchboxrennen ⇒ Seite 6
- 17:00 Adventsandacht in Großenrode (Team) ⇒ Seite 25
- 17:00 Adventsandacht in Oldenrode (Jan Höffker) ⇒ Seite 25
- 17:51 Adventsandacht in Schnedinghausen (Team) ⇒ Seite 25
- 18:00 Adventsandacht in Espol (Team) ⇒ Seite 25
- 18:00 Jugendandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Jugendteam) ⇒ Seite 8

4. Advent

- Sa, 19.12. 18:00 Adventsandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- So, 20.12. 10:00 Gottesdienst am 4. Advent mit Krippenspiel für Schulkinder in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow, Mini-Konfis 4b)
- 13:00 Liveübertragung im Internet: Familienandacht und Matchboxrennen ⇒ Seite 6
- 15:00 Auf dem Weg nach Bethlehem, Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)
- 17:00 Adventsandacht in Großenrode (Team) ⇒ Seite 25
- 17:51 Adventsandacht in Schnedinghausen (Team) ⇒ Seite 25
- 18:00 Adventsandacht in Espol (Team) ⇒ Seite 25
- Mi, 23.12. 15:30 Andachten im Seniorenzentrum Moringen (Jan Höffker)



Krippenweg in der Klosterkirche



1. Advent – 10. Januar

Neue Figuren gesellen sich auch in diesem Jahr wieder zu Maria & Josef, den Hirten & Engeln, den heiligen drei Königen. In diesem Jahr ist die Fredelsloher Krippe auf einem Weg (natürlich als Einbahnstraße) durch die stuhlfreie gut belüftete Klosterkirche aufgebaut. So können Sie auch in Corona-Zeiten die Krippe und die Klosterkirche besuchen, täglich von 11:00 – 17:00 Uhr, natürlich mit Maske und Abstand.

Vorläufige Planung! Aktuelle Änderungen: www.leine-weper.de

Heiligabend

MORINGEN

- 14:00 Weihnachtstraktor für Klein und Groß: Spielplatz Holtenser Weg (Matthias Lüskow)
 15:00 Weihnachtstraktor für Klein und Groß: Sudetenstraße (Matthias Lüskow)
 16:00 Weihnachtstraktor für Klein und Groß: Martinikirchhof (Matthias Lüskow)
 17:00 Weihnachtstraktor für Klein und Groß: Domänenhof (Matthias Lüskow)
 18:00 Kleine Christvesper in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Lüskow) 
 19:00 Kleine Christvesper in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Lüskow) 

*Für die Christvespern in der Liebfrauenkirche ist eine Voranmeldung nötig.
 Ab 07.12. telefonisch unter 0 55 54 / 22 81 oder per Mail: kg.leine-weper@evlka.de*

FREDELSLOH

- ab 9:00 Krippenweg in der Klosterkirche Fredelsloh, Weihnachten als Familie selbst erzählen
 18:00 Gottesdienst mit Posaunenchor vor der Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)
 22:30 Christnacht vor der Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)

IN DEN ORTEN

- 13:00 Maria und Josef mit dem Esel unterwegs durch Lutterbeck (Jan Höffker & Team) ⇒ Seite 25
 14:15 Andacht am Heiligen Abend in Oldenrode (Jan Höffker & Team) ⇒ Seite 25
 15:00 Andacht am Heiligen Abend in Großenrode (Jan Höffker & Team) ⇒ Seite 25
 16:00 Andacht am Heiligen Abend in Nienhagen (Gerda Mickan & Team) ⇒ Seite 25
 16:00 Auf dem Weg zur Krippe in Schnedinghausen (Team): Lütjes Feld 6 um 16:00 Uhr,
 Bushaltestelle um 16:20 Uhr, Marienkapelle um 16:40 Uhr
 17:00 Andacht am Heiligen Abend in Espol (Peter Büttner) ⇒ Seite 25

Weihnachten

- Fr, 25.12. 17:00 Weihnachtsgrüße 2020 ⇒ www.leine-weper.de
 Sa, 26.12. 9:30 Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in Espol (Susanne Westphal)
 10:00 Gottesdienst am 2. Weihnachtstag, Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)
 19:30 **Jugendgottesdienst „Es leuchtet“ in der Liebfrauenkirche Moringen (Jugendteam)**
 ⇒ Seite 8
 So, 27.12. 10:00 **Gottesdienst am 3. Weihnachtstag mit Krippenspiel für Schulkinder**
 in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Lüskow, Mini-Konfis 4c)

Altjahrsabend

- Do, 31.12. 15:00 Jahresschlussandacht in der St. Johanniskirche Großenrode (Peter Büttner)
 16:00 Jahresschlussandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Peter Büttner)
 17:00 Jahresschlussandacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)

Vorläufige Planung! Aktuelle Änderungen: www.leine-weper.de

Januar

- So, 10.01. 11:00 Gottesdienst zur Jahreslosung in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- So, 17.01. 9:30 Gottesdienst in der Klosterkirche Fredelsloh (Lektorin)
- 11:00 Familienkirche: Vom barmherzigen Vater, Liebfrauenkirche Moringen (Jan Höffker)
- Do, 21.01. 18:00 Friedensgebet in der Marienkapelle Schnedinghausen (Angelika und Paul Lange)
- So, 24.01. 18:00 Jugendgottesdienst: Reinhard Mey »Zeugnistag«, Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow) ⇒ Seite 8
- So, 31.01. 9:30 Gottesdienst in der Klosterkirche Fredelsloh (Peter Büttner)
- 11:00 Gottesdienst in der Liebfrauenkirche Moringen (Peter Büttner)

Februar

- So, 07.02. 9:30 Gottesdienst in der St. Johanniskirche Großenrode (Matthias Luskow)
- 11:00 Gottesdienst in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- Mi, 17.02. 18:00 Jugendandacht am Aschermittwoch: Klimafasten, Liebfrauenkirche Moringen (Jan Höffker) ⇒ Seite 8
- Do, 18.02. 18:00 Abendgebet nach Taizé, Marienkapelle Schnedinghausen (Angelika und Paul Lange)
- So, 21.02. 9:30 Gottesdienst: 7 Wochen anders leben, Klosterkirche Fredelsloh (Lektorin)
- 11:00 Familienkirche: 7 Wochen anders leben, Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)



Andacht am Telefon:

 **0 55 54 / 99 59 000**

Egal, was kommt.
Dieses Angebot bleibt bestehen.
Kein Lockdown wird es unterbrechen.

Jede Woche hören Sie einen Gruß
aus der Gemeinde.

Rufen Sie einfach an:
Die Andacht startet automatisch
und endet mit dem Segen
für die aktuelle Woche.

*Peter Büttner, Jan Höffker,
Barbara und Matthias Luskow*

Essen für die Seele auf Böhmisches



Wie es aussieht, wird es ein stiller Winter. Das schlägt uns Menschen auf die Seele. Glühwein, Spekulatius, gebrannte Mandeln – die schmecken eigentlich nur in Gemeinschaft mit guten Freunden.

All das wird schwierig in diesem Jahr. Damit wir aber gut durch den Winter kommen, müssen wir doch etwas Gutes tun für uns. Heiße Bäder helfen sicherlich gegen manchen Blues. Denn wir leben immer auch von außen nach innen: Geht es unserem Körper gut, dann schwingt auch unsere Seele in einem anderen Takt. Dann geht es uns gut.

Die weise Äbtissin Hildegard von Bingen hat das mal sehr schön gesagt: „Tu deinem Körper etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Hildegard kannte das englische Wort „soulfood“ sicher noch nicht, aber wendet man ihr Sprüchlein auf das Essen, dann spricht sie hier von echtem Soulfood, Essen für die Seele, wie es vor allem in den USA geliebt wird. Selten handelt es sich dabei übrigens um Speisen, die man gemeinhin als gesund bezeichnen würde.

Jeder kennt die Gerichte, die trösten, einmal weil sie uns schmecken, dann aber auch weil sie uns in Erinnerungen bergen – oft an eine behütete Zeit in der Kindheit. Bei mir ist das der Böhmisches Knödel, den meine Oma aus dem Sudetenland mitgebracht hat.

Echt ist der eigentlich nur von meiner Oma gemacht. Nun ist meine Oma aber inzwischen hochbetagt und das Kochen zu anstrengend. Am Telefon hat sie mir aber ihr Rezept weitergegeben. Sie hat es in die nächste Generation weitergereicht, wird man sagen müssen. Da es ausdrücklich nicht der Geheimhaltung unterliegt, hier das Rezept für Ihre Küche daheim:

Man nehme 1 kg Mehl (550er oder 630er), 2 TL Salz, 1 TL Zucker, Hefe, 1-2 Eier, lauwarmes Wasser und vermenge dies zu einem geschmeidigen Hefeteig, der nun an einem windgeschützten, warmen Ort gehen soll. Nach einer halben Stunde kann man ihn schon über ein Wasserbad setzen und ihn z.B. in einem Sieb, eingeschlagen in einem Tuch, gleichmäßig im Wasserdampf garen.

Nun noch ein kräftiges Gulasch daneben oder aber – ein bisschen vegetarischer – den Kloß in ein Meer von Vanillesauce legen und kleine Ströme brauner Butter an den Rändern runter rinnen lassen; wir mengen dazu ein wenig Butter (ca. 100 g) und den Abrieb einer Biozitrone dazu – fertig ist mein Seelentröster für diesen Winter.

Für die daheim gebliebenen Skifahrer gibt es eine weitere Variante: Einen Esslöffel Pflaumenmus hinein, eine Zucker-Mohn-Brösel-Mische drüber – fertig ist ein Germknödel und zwar ein g'scheiter.

Einkehren zuhause, ganz einfach. Probieren Sie es aus. Es macht froh und hält Leib und Seele zusammen. Hildegard von Bingen wäre zufrieden.

Jan Höffker



Fotos: Jan Höffker

Geburtstage 80, 85, 90+

DEZEMBER

Eva Ahrens (Moringen, 95)
 Christa Baumann (Fredelsloh, 85)
 Margarete Becker (Moringen, 94)
 Frieda Belgart (Moringen, 90)
 Marie Bockelmann (Moringen, 92)
 Marianne Eggert (Lutterbeck, 80)
 Johanna Heide (Moringen, 91)
 Gustav Pusch (Moringen, 80)
 Gerda Rosenthal (Großenrode, 93)
 Dietmar Runge (Moringen, 80)
 Elli Siebrecht (Moringen, 98)

JANUAR

Margarete Ahlborn (Moringen, 91)
 Siegfried Arnemann (Lutterbeck, 85)
 Otto Beulshausen (Moringen, 94)
 Gertrud Bittermann (Nienhagen, 85)
 Lieselotte Böcker (Fredelsloh, 92)
 Bärbel Chaluppa (Moringen, 80)
 Irmgard Eggert (Moringen, 91)
 Klaus Faulhaber (Moringen, 80)
 Brigitte Herbst (Moringen, 91)
 Helga Hilke (Moringen, 93)
 Lissi Meyer (Moringen, 94)
 Karl Schoppe (Moringen, 93)
 Hans Szech (Fredelsloh, 85)
 Heinz Vespermann (Moringen, 95)

FEBRUAR

Uwe Ackermann (Moringen, 80)
 Anneliese Arnemann (Schnedinghausen, 90)
 August Düvel (Lutterbeck, 93)
 Emma Ethgen (Fredelsloh, 94)
 Heidi Fiedler (Moringen, 80)
 Lotte Heinrich (Schnedinghausen, 91)
 Irmgard Hutter (Moringen, 85)
 Lucie Lieberum (Fredelsloh, 90)
 Manfred Stehlmann (Moringen, 85)
 Liselotte Wirths (Moringen, 94)

Die Pastoren sind erreichbar

Weiterhin gilt: Der klassische Geburtstagsbesuch in großer Runde ist leider nicht möglich. Sinnvoll und möglich sind jedoch Einzelbesuche bei guter Belüftung des Raumes. Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen Termin!

Wer einfach ein Gespräch am Telefon führen möchte, erreicht uns am besten während der **Pastorensprechstunde am Telefon**: jeden Donnerstag von 17:00 – 18:00 Uhr.

*Jan Höffker, Tel. 0 55 54 / 98 90 895
 (Pfarrbezirk Dörfer)*

*Matthias Luskow, Tel. 0 55 54 / 411
 (Pfarrbezirk Moringen Stadt)*

Einkauf für Risikogruppen



Wenn Sie aus Alters- oder Gesundheitsgründen zur Risikogruppe auf Grund des Coronavirus gehören und nicht mehr selbst einkaufen wollen / können, dann helfen wir Ihnen gerne.

Ehrenamtliche Helfer*innen nehmen in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr telefonisch oder per Mail Ihre Einkaufsbestellung entgegen und bringen Ihnen im Laufe des Tages die Einkäufe vor die Tür, natürlich ohne Lieferkosten.

Bitte melden Sie sich unter folgenden Nummern:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Leine-Weper
0176 / 60 35 55 18

Stadt Moringen
05554 / 20 216 · 0163 / 30 05 110

per Mail
moringenhilft@gmx.de



Stadt Moringen
 Jugendpflege



Dorfcafé Nienhagen

**Geburtstag
Hochzeit
Trauerfeier**

Wir bieten den feierlichen Rahmen für Ihre Veranstaltung und Platz für bis zu 110 Personen.



Telefon 05554 / 9984 - 27
oder 05554 / 9984 - 47
info@dorfcafe-nienhagen.de

www.dorfcafe-nienhagen.de

Wir bieten Ihnen Rundum Komplettservice für Ihre Pauschal-, Städte-, Flug-, Individual-, Abi-, Kreuzfahrt- oder Partyreise.
Testen Sie uns!

Reisebüro Stumpe

Amisfreibei 2, Moringen, 05554-99800
Göttinger Str. 1, Nützen-Hardenberg, 05503-8087979

Mietwagen-Service Moringen

Inh: Birgit Nienstedt

- Krankenfahrten (sitzen)
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Strahlentherapie
- Stadtfahrten
- Fernfahrten: Küster
- Hal- und Bringservice




Einbecker Str. 6
☎ 0 55 54 / 99 58 10

Auto-Service Bernd Cleve
Kfz - Meister

Norheimer Str. 31
37186 Moringen

Telefon **05554 / 400**



Vespermann
Raumgestaltung

GESCHMACKVOLLES WOHNEN HAT EINEN NAMEN.

Fensterdekoration · Polstererei · Fußbodenbeläge · Teppiche
Sicht- und Sonnenschutz · Insektenschutz · Wohnaccessories



RAUMGESTALTUNG VESPERMANN OHG · Inh. Inge & Katharina Berndt
Wasserstraße 9 · 37186 Moringen · Düstere-Eichen-Weg 19 a · 37073 Göttingen
www.raumgestaltung-vespermann.de

„Woll - Reich“ und Bestelishop in Moringen

- Großes Angebot an Strickgarnen, Socken- u. Filzstoffe
- Nadeln, Öls- und Maßbündel · Bestellannahme
- Annahme von Wäsche und Reinigung
- Postservice

Inh. J. Harpell
Lange Str 7
37186 Moringen
Tel. 05554-8160

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr. Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo. Di. Do. Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoche geschlossen

Klaus Arndt
Heilpraktiker



Kattowitzer Str. 11
37186 Moringen
Tel. 05554/207 646
Fax: 05554/207 648
naturheilpraxis.arndt@gmx.de
www.naturheilpraxis-arndt.de

Darigo®

www.darigo.de

- Treppen
- Holz- und Kunststoff – Fenster
- Einrichtungen nach Maß
- Einzel – und Serienfertigung
- Bestattungen

Zum Strahlenkamp 7 – 37186 Moringen – Fredelsloh – Tel. 05555-762

Naturheilpraxis Martina Honig
-Heilpraktikerin-

Hagenbergstr. 21
37186 Moringen
05554 / 99 87 00

www.naturheilpraxis-honig.de

Weihnachtsgeschenke aus der Klosterkirche

Kleine Mittel gegen die Mutlosigkeit

DAS NEUE KRIPPENHEFT



Drei verschiedene Titel – ein Inhalt. Das bietet die erweiterte und aktualisierte



Neuaufgabe des Fredelsloher Heftes 24 über die Krippenfiguren. Neben Landesbischof Ralf Meister und vielen anderen Autorinnen



und Autoren (u.a. Heinz Behrends, Jan von Lingen, Eckhard Gorka, Fritz Baltruweit, Annette Behnken und Tina Willms) ist jetzt auch Margot Käßmann vertreten. Dazu kommen Fotos der neuen Krippenfiguren.

Egal, ob Sie sich für Maria, Josef oder einen der drei Heiligen Könige entscheiden – innen sind die Hefte und Bücher gleich.

Heft: 5 €, Buch: 9 €.

Hefte, Bücher & Kalender sind in Fredelsloh in der Klosterkirche und im Café Klett erhältlich, in Moringen im Kirchenbüro.

DIE FREDELSLOHER HEFTE

Dreißeig verschiedene Fredelsloher Hefte sind in den letzten Jahren bereits erschienen: Publikationen über die Klosterkirche und die Geschichte Fredelslohs, Andachtstexte und Ausstellungskataloge. Die Gesamtauflage hat inzwischen 7.000 überschritten. Alle sind als Hefte und auch als gebundene Bücher erschienen und eignen sich auch hervorragend als Geschenk.

*Geschenke
für andere
oder
für mich*

Die Kataloge sind bis auf einzelne Restexemplare in der Klosterkirche vergriffen.

Die Hefte mit Geschichtsthemen (siehe unten) sind noch in ausreichender Menge für die nächsten Monate vorhanden. Sie werden dann aber auch nicht wieder nachgedruckt.

Vervollständigen Sie also jetzt Ihre Sammlung oder machen Sie jemandem eine große Freude zu Weihnachten.

KALENDER 2021



Die Kalender für 2021 sind erschienen:



Die schönsten Bilder der Klosterkirche.

Seit 2014 erscheint jährlich ein neuer Kalender der Klosterkirche. Die besten Bilder aus all diesen Jahren und viele neue sind im neuen Kalender versammelt.

Er erscheint wieder als großer Wandkalender DIN A2 (12 €) und als kleiner Wandkalender DIN A4 (6 €) und als Tischkalender (3 €).

MAGNETE

Wir haben aufgeräumt und die letzten Magnete der bisher an die fünfzig erschienenen in die Kirche gebracht. Wenn Ihnen ein Motiv in Ihrer Sammlung fehlen sollte – jetzt haben Sie die letzte Chance, es zu ergattern. Alle noch lieferbaren Magnete hängen in der Klosterkirche.

Peter Büttner



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Mitte September traf sich der Kirchenvorstand in der Liebfrauenkirche. Abstand und das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes machten es notwendig, zum Reden ein Mikrofon zu verwenden, damit alle Anwesenden das Gesprochene verstehen konnten.

Zu Gast waren Superintendent Jan von Lingen, Pastorin Johanna Hesse und Dr. Joachim Hartung als Mitglieder des Visitationsteams. Diese stellten ihren Bericht vor und klärten noch offene Fragen. Hervorgehoben wurden ausdrücklich die engagierte Arbeit der Ehrenamtlichen u.a. im Bereich der Jugendarbeit sowie die Arbeit von Günter Stöfer als Kirchenmusiker und Chorleiter der Gemeinde.

Pastor Peter Büttner, der sich zurzeit in einer ambulanten Rehamaßnahme befindet und täglich tapfer seine Übungen durchführt, konnte ebenfalls an der Sitzung teilnehmen.

Während der Lüftungspause zeigte er uns erste Entwürfe eines Anbieters für einen neuen Holztar in der Liebfrauenkirche, die allerdings keine Zustimmung fanden.

Im Anschluss diskutierte der Kirchenvorstand organisatorische Themen wie den Einbau eines Schlüsseltresors im Briefkastenbereich der Liebfrauenkirche, die Fensterrenovierung in der Friedhofskapelle Moringen und den aktuellen Stand der Innenrenovierung der Liebfrauenkirche. Die provisorisch angebrachten Kronleuchter gefielen der Mehrheit. Wir dankten Claus Stumpe, der sich auch um deren weitere Bearbeitung kümmern wird.

Pastorin Johanna Hesse aus Gillersheim hat nach den Herbstferien die Mini-Konfis übernommen, da Matthias Lüskow für einige Zeit seine Frau vertreten wird.

Besprochen wurde abschließend der geplante Kirchenvorstandstag am 14. November, der unter den neuen Umständen nur in digitaler Form stattfinden kann.

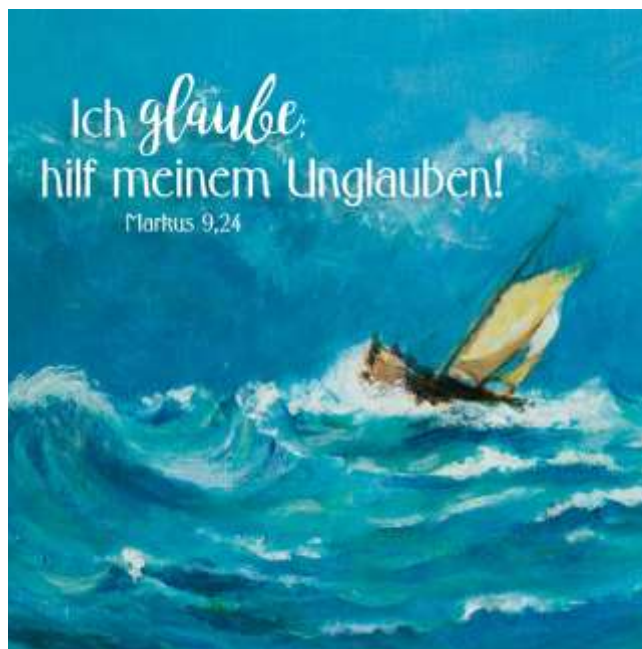
Am 5. November traf sich der Kirchenvorstand zum ersten Mal in größerer Runde virtuell, was nach anfänglichen Problemen gut funktionierte.

Die anstehenden Advents- und Weihnachtsgottesdienste bzw. Andachten wurden diskutiert. Auf der einen Seite stand der Gedanke, möglichst wenige Gottesdienste durchzuführen, und auf der anderen Seite die Meinung, lieber mehrere Andachten im kleinen Rahmen. Die jeweiligen Ortsausschüsse waren entscheidend bei der Planung.

Angesprochen wurden auch die freiwerdenden Küsterstellen in Großenrode und Moringen, die nun ausgeschrieben werden.

Petra Marwede

Wenn auch die Letzten ihren Optimismus verlieren



Jahreslosung 2020. Motiv: www.wortimbild.de

Sie können sich vorstellen, welche Diskussionen wir im Kirchenvorstand täglich führen: absagen oder durchführen, resignieren oder schon wieder neue Lösungen suchen? Der Freizeit-Lockdown vom 02.11. brachte eine neue Komponente in die Diskussion: Warum ist den Kirchen erlaubt, was Theatern verboten ist? Plötzlich war da Neid im Spiel. Völlig verständlich! Wir haben die Regeln nicht gemacht. Aber zugleich haben wir auch Vertrauen in unsere Hygienekonzepte. Wir sind nicht das Glaubenszentrum Bad Gandersheim!

Und so bitten wir um Verständnis dafür, dass wir Advent und Weihnachten nicht absagen, sondern erst einmal planen. Und wenn Plan A scheitert, dann entwickeln wir Plan B und C. Das ist unser Auftrag als Kirche, Hoffnung zu geben mitten im Chaos.

Matthias Lüskow

Pinwand der kirchlichen Ortsausschüsse



ESPOL. Liebe Espoler, auch wenn die Lage gerade wieder schwieriger wird, wollen wir doch den Mut nicht sinken lassen. Nach einem wunderschönen Erntedank-Gottesdienst in der Dorfscheune wollen wir auch den Advent und Weihnachten in Espol gemeinsam begehen. An jedem Sonntag im Advent wird unsere Kapelle geöffnet sein und immer abends um 18:00 Uhr wollen wir in oder an der Dorfscheune eine Andacht feiern. Mehr dazu in Kürze. *Christoph Ratke*



FREDELSLOH. Corona hat uns fest im Griff, daher muss manches anders werden, aber Advent und Weihnachten bleiben, wenn auch in veränderter Form. Kein Erbseneintopf am 1. Advent, dafür Brot von Konfirmanden selbst gebacken, keine großen Gottesdienste in der Kirche, dafür im Freien mit Abstand und Sicherheit, Heiligabend mit Posaunenchor und um 22:30 Uhr auch Christnacht vor der Klosterkirche. Dank gilt Gerhard Henze, der einen großen Schaukasten für Mitteilungen auf dem Friedhof gefertigt hat. *Gerhard Steffen*



GROSSENRODE. Mit Abstand wollen wir in diesem Jahr den Advent begehen, aber ausfallen soll er nicht. Ganz im Gegenteil: An jedem Adventssonntag um 17:00 Uhr laden wir zu einer Adventsandacht an der Kirche ein. Den 1. Advent gestaltet Günter Stöfer musikalisch, am 2. Advent singt Dietmar Wille und am 3. Advent begleiten uns Siegfried und Sonja Opolka. Heiligabend feiern wir als Freiluft-Andacht um 15:00 Uhr auf dem Alten Rohrig-Hof (Großenroder Str. 1). Es wird anders als sonst, aber trotzdem schön. *Sybille Stumpe*



LUTTERBECK. Es begab sich aber zu der Zeit. So beginnt die Weihnachtsgeschichte im Lukas-Evangelium. Ja, was haben wir gerade für eine seltsame Zeit? Jedoch besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Daher gestalten wir Heiligabend dieses Jahr etwas anders. Um 13:00 Uhr starten wir mit einer Wandelprozession mit Figuren und Tieren aus der Weihnachtsgeschichte durchs Dorf: Maria und Josef finden keinen Platz in der Herberge, dazu die Hirten auf dem Feld, das Kind in der Krippe. *Jutta Arneemann*



MORINGEN. Im Zuge des Fortgangs der Pandemie haben wir von den ursprünglich geplanten täglichen Kurzandachten in der Liebfrauenkirche wieder Abstand genommen. Weiterhin planen wir aber eine Adventsandacht an jedem Adventssamstag um 18:00 Uhr in der Liebfrauenkirche. Weitere Andachten und Aktionen gibt es für Kinder und Jugendliche (⇒ Seite 6-7; 8-9). Für die Gottesdienste am Heiligabend ist die Liebfrauenkirche zu klein, deshalb findet ein Großteil der Andachten draußen statt (⇒ Seite 18). *Matthias Luskow*



NIENHAGEN. Am 2. Advent laden wir zur Adventsandacht mit Abstand ein. Um 17:00 Uhr treffen wir uns auf dem Hof Bittermann. Der Ort für Heiligabend steht noch nicht fest, aktuelle Informationen folgen. Einen ganz herzlichen Dank möchte ich noch allen sagen, die den wunderschönen Gottesdienst zu Erntedank gestaltet haben. Es war ein schöner Gottesdienst, an den ich gern zurück denke und der mir Kraft für den bevorstehenden Winter gibt. *Gerda Mickan*



OLDENRODE. Es ist nicht einfach, diese Zeilen zu schreiben. Wir wissen ja nicht einmal, was die nächste Woche mit sich bringt. Unsere Adventsandacht feiern wir am 3. Advent um 17:00 Uhr, höchstwahrscheinlich unter freiem Himmel. Wo und wie genau, wird noch bekannt gegeben. Am Heiligabend beginnt die Andacht um 14:15 Uhr. Auch hier einfach wieder auf den Aushang achten. Im Rückblick geht unser Dank an Florian Falke für die Räumlichkeiten zu Erntedank. Es war eine gelungene Veranstaltung! *Marlies Traupe*



SCHNEDINGHAUSEN. Im Advent laden wir an jedem Sonntag um 17:51 Uhr zu einer besinnlichen Andacht an der Marienkapelle ein. Am Heiligabend unternehmen wir einen Coronasicheren Dorfspaziergang mit 3 Stationen (⇒ Seite 18). Im neuen Jahr laden wir an jedem 3. Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr zu einer kleinen Andacht in der Kapelle ein. Die Donnerstagsandachten gestalten wir im Wechsel als Friedensgebet oder als Abendandacht mit Liedern aus Taizé zum Hören und Meditieren (⇒ Seite 19). *Angelika und Paul Lange*

Wir kümmern uns um Ihren Versicherungs-Check!



Wir prüfen, ob Ihre bestehenden Versicherungsverträge

- noch aktuell sind,
- zu Ihrer Lebenssituation passen und
- das richtige Preis-Leistungsverhältnis bieten.

Dann zeigen wir Ihnen, wo Sie mit gutem Gewissen Geld sparen können.

Vereinbaren Sie Ihren Termin für den Versicherungs-Check.

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen erhalten Sie bei Ihrer:

LVM-Versicherungsagentur

Marko Poddig

Lange Straße 38
37186 Moringen
Telefon 05554 686
info@poddig.lvm.de
poddig.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Bestattungsinstitut
Friedrich Piepenbrink
 Tischlermeister

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten
 Bestattungsvorsorge

37186 Moringen • Lange Straße 21 • Tel. 0 55 54 / 22 95

BESTATTUNGSINSTITUT
KAHN



☎ 05551/911 777 • Kirchstr. 4 • 37154 Northeim • www.felix-kahn.de

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattung
 Überführung im In- und Ausland
 Sarg- und Urnenausstellung
 Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge
 Ein Thema das alle angeht.
 Wir beraten Sie gern.






W. WAGNER
 GRABMAL &
 NATURSTEINARBEITEN



☎ 05554 1702

37186 Moringen • Flaakeweg 20

KARL HILLEBRECHT
 Bau- und Möbeltischlerei
 Erd- und Feuerbestattungen

Wasserstr. 8
37186 Moringen



Tel: 0 55 54 / 414
 Fax: 0 55 54 / 25 65



Windpark Moringen – Wir bitten Sie um Ihre Meinung!

Strom kommt auch während der Corona-Pandemie zuverlässig aus der Steckdose. Fahren wir durch den Solling in Richtung Weser, sehen wir zunächst Plakate gegen das Atommüll-Zwischenlager in Würgassen, gefolgt von Plakaten gegen Windkraftanlagen im Reinhardswald.

Plötzlich müssen wir uns auch in Moringen Gedanken darüber machen, woher unser Strom kommen soll.

Nordwestlich von Moringen ist eine Windenergievorrangfläche ausgewiesen. Die Firma BayWa r.e. aus München möchte auf dieser Fläche bis zu drei große Windräder mit einer jeweiligen Leistung von 5,7 MW errichten. Dies entspricht dem Bedarf von etwa 10.500 Zwei-Personen-Haushalten. Oder anders ausgedrückt: Die drei Windräder könnten ganz Moringen und Lutterbeck mit grünem Strom versorgen.

Die Projektfläche hält einen Abstand von 1000 m zu Lutterbeck und Moringen. Aktuell wird die Fläche landwirtschaftlich genutzt. Diese Nutzung wird nach dem Bau des Windparks auch weiterhin möglich sein.

Bevor die Windenergieanlagen realisiert werden können, sind Verträge mit den Grundstückseigentümern erforderlich. Auch unsere Kirchengemeinde gehört zu den Grundstückseigentümern in der Projektfläche.



Der Entwurf des Erneuerbare-Energien-Gesetzes 2021 sieht vor, dass nicht mehr nur die Grundstückseigentümer von einem Windpark profitieren, sondern auch die betroffenen Gemeinden (0,2 ct/kWh). Für die Stadt Moringen kann sich hieraus eine jährliche Zahlung von bis zu 70.000 € ergeben.

Auch für die Kirchengemeinde wären die Zahlungen nicht unerheblich. Wir könnten damit die diakonische Arbeit in unserer Gemeinde ausbauen oder andere schöne Projekte umsetzen.

Allerdings sind wir nicht glücklich mit dem aktuellen Verfahren. Wir haben eine Bürgerversammlung gefordert, für die jedoch bisher auf Grund der Pandemie kein geeigneter Raum gefunden werden konnte.

Sie wissen es, dass wir die Jugendlichen in ihrem Engagement bei „Fridays for future“ ermutigt und unterstützt haben. Zugleich wollen wir auch den Kritikern Raum geben für ihre Argumente gegen die Windkraft am vorgeschlagenen Ort, z.B. in Bezug auf den Vogelschutz, der uns ebenfalls am Herzen liegt.

Wir bitten Sie dies deshalb um schriftliche Stellungnahmen: Wer Einwände gegen den geplanten Windpark hat, möge seine Argumente bitte bis zum 31.01. an die Kirchengemeinde senden. Im nächsten Gemeindebrief werden wir die Diskussion dann pro und contra fortführen.

Die Diskussion innerhalb der Kirchengemeinde geschieht parallel zu den gesetzlich vorgeschriebenen Mitwirkungsrechten der Öffentlichkeit.

Matthias Luskow

Informationen über den Investor:
www.baywa-re.com

Informationen über den Windpark:
www.windpark-moringen.de

Wir brauchen viele Hände!

Baumpflanzaktion im Stadtwald am 22. Januar

Foto: Jan Höffker



Ein Blick auf den Wald genügt, um zu sehen, dass es ihm nicht gut geht. Überall zwischen dem herbstlichen Bunt das tote Braun der Fichten oder riesige klaffende Löcher. Im dritten Winter nach Friederike sind die Forstleute schon gut vorangeschritten: Der gesamte Wald wird umgebaut, damit er widerstandsfähiger wird gegen die heißen Sommer der Zukunft.

Alle, die sich dem Wald verbunden fühlen und sich um seine Zukunft sorgen, laden wir zur nächsten Baumpflanzaktion ein.

Förster Jonas Fürchtenicht wird uns wieder fachkundig anleiten.

Wir treffen uns am Freitag, 22. Januar um 15:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Stennebergsmühle. Bitte ziehen Sie sich dem Wetter gemäß an. Und packen Sie ein wenig Proviant in Ihren Rucksack. Die Abstandsregeln lassen sich im Wald gut einhalten, allerdings müssen wir die Zufahrt zum Windbruch so organisieren, dass wir dem Infektionsschutz genüge tun – bitte melden Sie sich dazu bei mir an.

▷ jan.hoeffker@evlka.de

Wissen hilft, den Wald zu schützen

Brot für die Welt 2020

Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Äthiopien zu 40% mit Wald bedeckt, heute sind es nicht einmal mehr 5%. Vielerorts wurden Wälder gerodet, um Platz für den Anbau von Lebensmitteln für die stark wachsende Bevölkerung zu schaffen. Rings um Kirchen und Klöster der Äthiopisch-Orthodoxen Kirche blieben kleine bewaldete Inseln stehen.

Aus Armut und Unwissenheit schlagen viele Menschen hier Feuerholz. Doch die Kirche wehrt sich und hilft Menschen und Wäldern. Brot für die Welt unterstützt die Entwicklungsorganisation der Äthiopisch-Orthodoxen Kirche dabei, gemeinsam mit den Kleinbauern den Wald nachhaltig zu nutzen und aufzuforsten. Dadurch verbessert sich die Wasserversorgung des gesamten Landes.

„Früher haben wir oft nur einmal am Tag gegessen“, berichtet Melkie Getachew über seine Zeit als Holzdieb im Kirchenwald. Seine sechsköpfige Familie konnte er mit dem Verkauf von Feuerholz kaum ernähren. „Heute können wir unseren Kindern drei Mahlzeiten bieten“, freut sich der Familienvater.

Während das Abendessen auf dem Feuer kocht, treibt sein ältester Sohn vier Schafe in den Stall. Für das kommende Jahr hat Melkie Getachew neue Pläne. Er zeigt auf einen kleinen Hang hinter dem Haus. „Hier möchte ich in der nächsten Regenzeit einen Gemüsegarten anlegen.“

Helfen Sie durch Ihre Spende, dass die guten Projekte in aller Welt durch Corona nicht in Gefahr geraten!

Matthias Luskow



Fotos: BfdW



Spendenkonto: Brot für die Welt

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

(Bank für Kirche und Diakonie)



da Vinci
Ihr Frisör

Kosmetik für Haut und Haar
Tel. 05554/998180

Lydia Vach
Nienhagener Str. 2
37186 Moringen



**BLUMEN
LOCHTER**
Ihr Florist

Moringen · Tel.: 0 55 54 / 22 46
Güterbahnstraße 1
37186 Moringen



**Baumschule
ROHDE**

Inh. Carsten Rohde
vom BdB anerkannte Markenbaumschule

Hollenstedter Straße 1 · Tel. 05554/404 · Fax 05554/2179
37186 MORINGEN/Solling · Ortsteil Kirchberg



Bartuss Medizinische Fußpflege
Inh. Petra Beinsen

Lange Straße 20 · 37186 Moringen · Tel. 0 55 54 - 99 87 77

Fußreflexzonenmassage · Warzenbehandlungen · Pflegeprodukte
Nagelpflegebehandlungen · Nagelkorrekturen · Fußnageldesign
Auch Hausbesuche. Um eine Terminvereinbarung wird gebeten.



Physio in Fredelsloh
Christina Feise &
Christina Goldmann

Deichstraße 17
37186 Moringen

Tel.: 05555809703
www.physioinfredelsloh.de



**KRANKENGYMNASTIK MASSAGE /
MED. FUSSPFLEGE**

Götz Puschnerus
37186 Moringen
Bahnhofstr. 3

Tel.: 05554 8865
Fax.: 05554 390 825
goetz.puschnerus@t-online.de



**Pflegedienst
Kujanek**

Ambulante Pflege
Hand in Hand den Alltag meistern

- Beratungsgespräche
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung u.v.m.
- Urlaubsvertretung für Angehörige
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Pflege u. Betreuung im gesamten Landkreis Northeim möglich

Pflegedienst Kujanek
Industriestraße 1a
37186 Moringen
Telefon: **05554 - 99 88 08**
www.pflegedienst-kujanek.de

Betreibergesellschaft:
Simone und André Kujanek
Seniorenheim GmbH
Am Försterberg 1
37589 Kalefeld



**Gemeindegewesternstation
Stadt Moringen**

- Kranken- und Altenpflege
- Wundversorgung durch Wundmentor
- Medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung in allen Pflegefragen
- Begleitung und Betreuung
- Palliativpflege (Begleitung in der letzten Lebensphase)
- Demenzbetreuung

37186 Moringen, Einbecker Straße 22
Tel.: 0 55 54 / 99 81 55 Fax: 0 55 54 / 99 81 57
Mail: schwesternstation@moringen.de

Hier ist Platz für Ihre Anzeige aus dem Bereich Gesundheit und Pflege.

Infos unter: kg.leine-weper@evlka.de



im Dienst für Menschen

**Diakoniestation
St. Mauritius**

Wir unterstützen Sie individuell und zuverlässig entsprechend Ihrer Fähigkeiten, Bedürfnisse und Wünsche.

- Ambulante Pflege
- Demenzbetreuung
- Haus- und Familienpflege

Wir sind für Sie da wenn Sie uns brauchen!

Giesseturm 3 · 37181 Hardegsen · Tel. 05505 - 999 215
www.diakonie-mauritius.de

Abendandacht im Winter

Abendläuten

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;

denn du bist bei mir,

dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Winterlieder zur Auswahl

EG 65: Von guten Mächten

EG 544: Stern über Bethlehem

EG 571: Tragt in die Welt nun ein Licht

EG 597: Aus der Tiefe rufe ich zu dir

Gebet

Ich gebe dir diesen Tag zurück, so wie er war.

Ich erzähle dir, was mich bewegt...

Ich schaue auf den Tag, der morgen vor mir liegt.

Ich erzähle dir meine Hoffnung und meine Sorge...

Ich denke an Menschen, die mir durch den Kopf gehen.

Ich bete für sie...

Abendlieder zur Auswahl

EG 266: Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen

EG 483: Herr, bleibe bei uns

EG 487: Abend ward, bald kommt die Nacht

Abendsegen

Die Nacht bricht an über Stadt und Feld.

Gott segne die Erde, behüte die Welt.